

Vorschlagsliste für die Wahl zum Wintersemester 2023/2024 (bitte ankreuzen bzw. ausfüllen)

- Studentenparlament**
- Fachschaftsrat Geo-, Energie- und Rohstoffwissenschaften**
- Ausländerrat**
- Fachschaftsrat Physik, Materialwissenschaften und Chemie**
- Fachschaftsrat Maschinenbau, Verfahrenstechnik und Chemieingenieurwesen**
- Fachschaftsrat Mathematik und Informatik**
- Fachschaftsrat Wirtschaftswissenschaften**

Vertrauensperson _____ Anschrift, Telefon _____

Listenwahl: Innerhalb eines Listenwahlvorschlags sind die Namen und die Vornamen der Bewerberinnen und Bewerber entsprechend der Reihenfolge im eingereichten Wahlvorschlag aufzuführen.

Mehrheitswahl: Alle Bewerberinnen und Bewerber sind in alphabetischer Reihenfolge aufzuführen. Auf Antrag, bleibt die Reihenfolge der Bewerberinnen und Bewerber des Wahlvorschlags unverändert.

Es wird beantragt, die Reihenfolge der nachstehend aufgeführten Bewerberinnen und Bewerber unverändert auf dem Stimmzettel zu übernehmen: Ja Nein

Kennwort (falls erwünscht): _____

Listenplatz	Name, Vorname	Fachrichtung (Abkürzung)	Semesteranzahl	Matrikelnummer	Anschrift, Telefon	E-Mail*	Unterschrift <small>(Erklärung gemäß § 6 Abs. 5 WO**)</small>
1							
2							
3							
4							
5							

6							
7							
8							
9							
10							
11							
12							
13							
14							
15							
16							

* freiwillige Angabe **Ich erkläre mich bereit, im Falle meiner Wahl, meine Pflichten als Vertreterin / Vertreter der Studentenschaft nachzukommen

Hinweis: Jeder Wahlvorschlag darf sich nur auf die Wahl eines Organs beziehen. Die Bewerberinnen und Bewerber müssen zu den Organen, zu denen sie aufgestellt sind, wahlberechtigt sein. Jede Bewerberin und jeder Bewerber darf für die Wahl desselben Organs nur auf je einem Wahlvorschlag benannt werden. Der Wahlvorschlag muss die Bewerberinnen und Bewerber in einer deutlichen Reihenfolge auflühren. Es wird empfohlen, eine ausreichende Zahl von Bewerberinnen und Bewerber aufzuführen, da auch Stellvertreter festgestellt werden müssen. In jedem Wahlvorschlag soll eine Vertrauensperson benannt werden. Diese muss Hochschulmitglied, nicht aber selbst Bewerber sein.

Vorgelegt durch den Wahlberechtigten/der Wahlberechtigte

Gegenzeichnung AStA-Mitglied

Name Vorname Datum Unterschrift

Datum AStA-Sign